Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 84 (1958)
Heft: 3

Artikel: Fauna der Diplome
Autor: Summermatter, Georg
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-497245

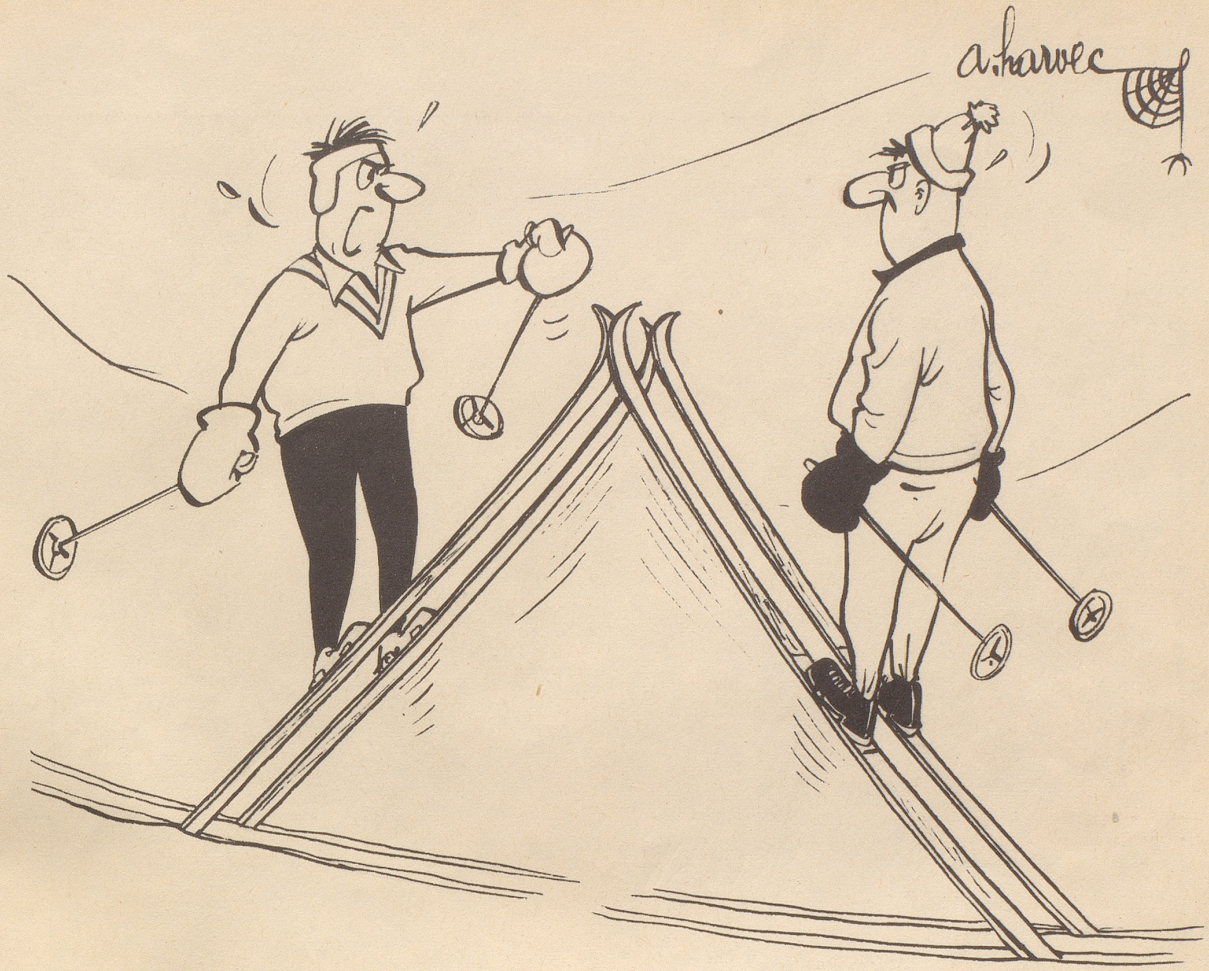
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Automobilisten beim Wintersport

Fauna der Diplome

Von Georg Summermatter

Es wimmelt in Helvetien mehr und mehr von Diplomträgern. Es gibt seit einigen Jahren dipl. Buchhalter, dipl. Billetknipser, dipl. Verkaufspsychologen, dipl. Generalstäbler, dipl. Lochkartenfachmänner, dipl. Kassierer, dipl. Zeichner – es gibt fast überhaupt nichts mehr, was nicht diplomiert ist.

Sie wollen bei der Cumulus AG arbeiten? Dazu brauchen Sie drei Diplome, auch wenn Sie nur den ganzen Tag an der Rechenmaschine zu sitzen haben. Sie wollen bei der Kuno eintreten? Dazu brauchen Sie mindestens zwei Diplome und ein doppeltes Sprachdiplom dazu. Gehirn und Spontaneität wird dagegen weniger verlangt; im Notfall kann man ganz darauf verzichten.

Schwieriger wird es, wenn Sie bei einer internationalen Branche der FGT. ankommen wollen. Hier haben Sie nicht nur mit einwandfreien Diplomen (ich glaube 5 an der Zahl) aufzuwarten, Sie haben sich auch noch einem Dutzend Testaufgaben zu unterziehen. Ihre inneren Organe werden schamlos von einem Röntgenapparat besonderer Klasse abgeleuchtet. Wehe, wenn es eine Anormalität hat, wehe wenn Sie Fragen stellen, die nach Ansicht des dipl. Psychotechnikers keine ‹normale Seelenverfassung› verraten.

Kam da kürzlich ein entfernter Verwandter aus Argentinien zu uns. Frisch und robust, ein Pampasohn mit Einfallsgabe, einem grünen Lächeln und eröffnete uns ... er wolle eine Weile im alten Europa arbeiten.

Habe nicht einmal eine Schule besucht.

Wir fielen aus allen Wolken.

Nicht die Spur von einem Diplom, man denke sich!

Es sah auch eine Weile so aus, als wenn er nirgends unterkäme, bis er auf die Idee kam, sich als Inhaber eines Pampa-Diploms erster Klasse auszugeben. Das half, er wurde engagiert und hat heute schon ein halbes Dutzend abgestempelter Diplomträger überflügelt.

Geheimnisvolle Institute (‹Hochschule für angewandte Gesichtspflege›, Seminare für Finger- und Fußdeutung, Freiluft-Universitäten, die die ‹Kunst des Lebens› lehren, mit ‹Abschlußdiplom› natürlich) kreieren neue Pergamente, keiner will mehr ein einfacher schlichter Schuster sein, er sei denn diplomiert, keiner will mehr Kinne kratzen, es sei denn unter der Versicherung, daß er diplomierter Coiffeur sei.

Warenhäuser unterhalten diplomierte Verkaufstrainer, eine bessere Familie vertraut ihren Sprößling nur noch einer dipl. Kindergärtnerin an, gute Restaurants, die auf sich halten, suchen nach diplomierten Köchinnen Ausschau.

Kein Wunder, daß sich in dieser üppigen Fauna gestern die ersten ‹dipl. Diplom-Kenner und -Berater› etablierten. Ihre Aufgabe ist eminent: im Dschungel der Diplome die richtigen Weglein zum Ziele aufzuzeigen, uns klar zu machen, daß das Diplom 12a ungefähr den gleichen Wert hat wie das Diplom 4c, unter der Voraussetzung, daß man schon im Besitz des KKC-Diploms ist.

Das alles habe eben mit der wachsenden Intelligenz der Menschheit zu tun?

Hm, hier hege ich seit einiger Zeit einige Zweifel.